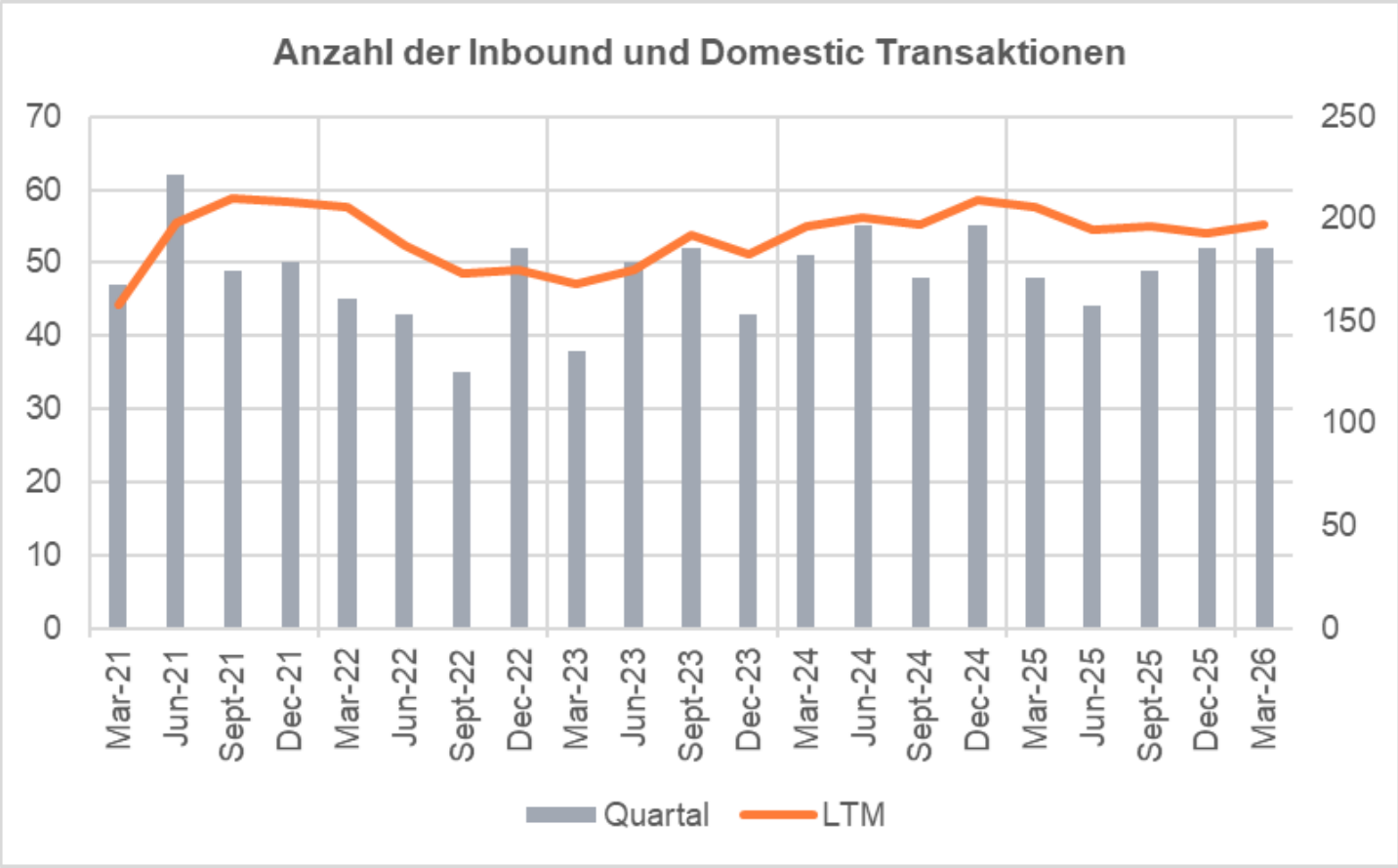
PwC Österreich Transaktionsmonitor Q1 2026

April 2026

PwC Österreich Transaktionsmonitor Q1 2026

Österreichischer M&A-Markt Q1 2026: Outbound weiter rückläufig – Inbound & Domestic stabilisieren sich auf konstantem Niveau

Inbound & Domestic: Stabilisierung nach Erholungsphase



Die Zahl der Inbound- und Domestic-Transaktionen mit österreichischen Zielunternehmen hat sich nach einem lokalen Tief im zweiten Quartal 2025 zwar kontinuierlich erholt, im ersten Quartal 2026 jedoch deutlich abgeflacht und bewegt sich nun auf einem nahezu konstanten Niveau. Auch der gleitende Zwölfmonatsdurchschnitt zeigt seit Mitte 2025 insgesamt eine flache Entwicklung.

Das Quartal war dennoch von mehreren hochkarätigen Transaktionen geprägt:

Zu den größten Deals zählte die **Übernahme des nicht-optischen Analog-/Mixed-Signal-Sensorgeschäfts der ams-OSRAM AG durch Infineon Technologies (DE)** – ein strategisch bedeutsamer Halbleiter-Deal, der die Konsolidierung im europäischen Chipsektor weiter vorantreibt. Ebenfalls bemerkenswert: **Kadant Inc (US)** erwarb die **Boehler Profil GmbH & Co KG** von der Voestalpine AG und sichert sich damit österreichisches Know-how im Bereich maßgeschneiderter Stahlprofile.

Quelle: MergerMarket, PwC Analyse

PwC Österreich Transaktionsmonitor Q1 2026

Österreichischer M&A-Markt Q1 2026: Outbound weiter rückläufig – Inbound & Domestic stabilisieren sich auf konstantem Niveau

Im Abfallwirtschaftssektor ist nun offiziell, was Insider schon länger erwartet hatten: Beim Einstieg eines strategischen Partners bei der **Saubermacher Dienstleistungs AG** hat **Remondis** (über die Muttergesellschaft Rethmann SE & Co. KG) das Rennen gemacht. Der deutsche Entsorgungskonzern übernahm rund **28 %** der Anteile von der Hans Roth Stiftung – ein Generationenwechsel bei einem der bekanntesten heimischen Umweltdienstleister, der nun mit einem der größten europäischen Branchenplayer verpartnert ist.

Besonders dynamisch zeigte sich der Bereich **Software, IT Services und digitale Plattformen**: Der italienische App-Entwickler **Bending Spoons SpA** übernahm die Linzer **Tractive GmbH**, die mit ihren GPS-Trackern und mobilen Apps für Haustierbesitzer international erfolgreich ist. Die deutsche Private-Equity-Gesellschaft **VTC Industriebeteiligungen** erwarb den IT-Lifecycle-Management-Spezialisten **TSPD GmbH**.

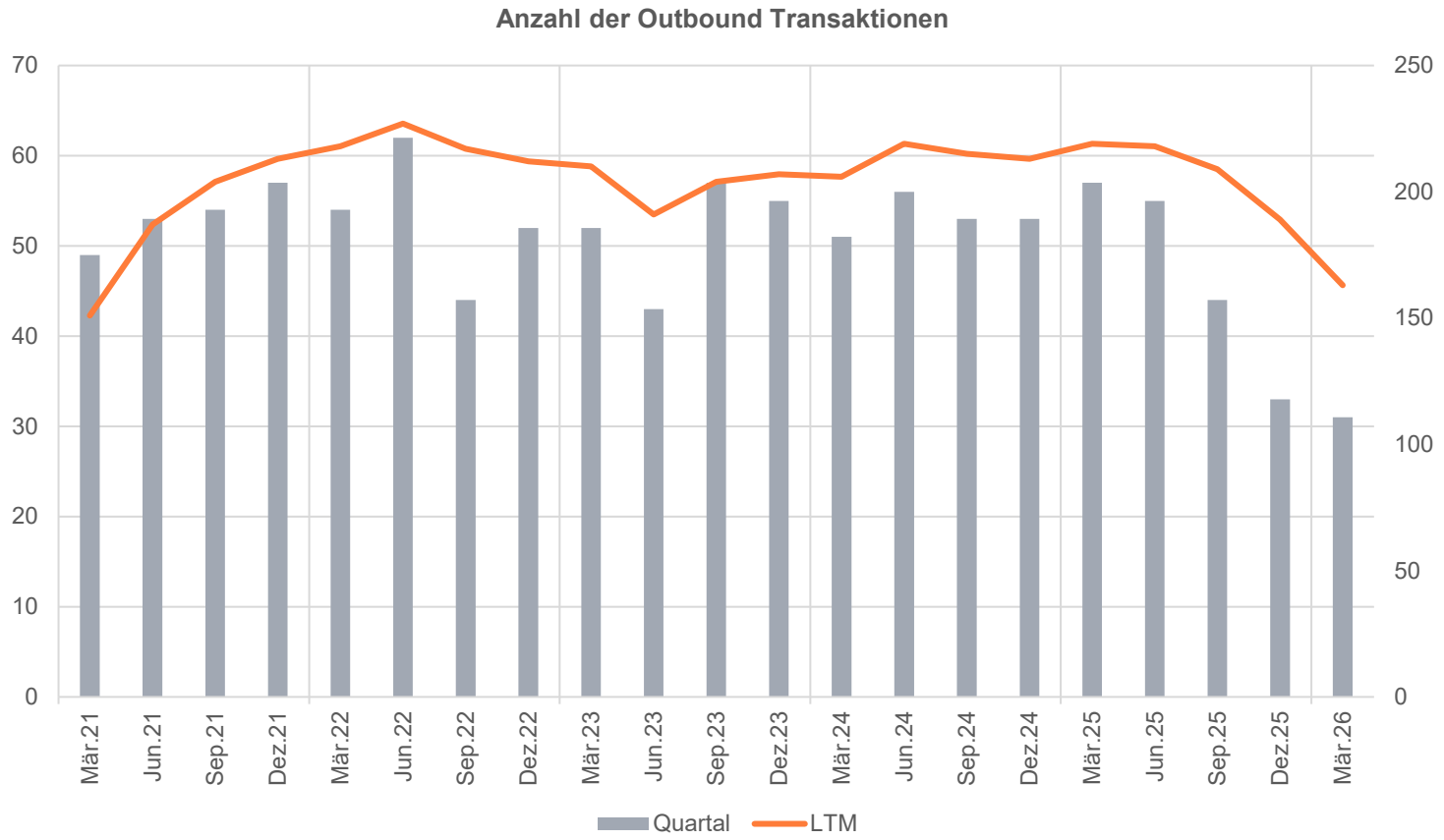
Darüber hinaus verzeichnete der Sektor mehrere Wachstumsfinanzierungen: **Flinn**, ein österreichischer Entwickler von Compliance-Automatisierungssoftware, sicherte sich eine Finanzierungsrunde unter Führung von **HV Capital Adviser (DE)**. Die **nyra health GmbH**, eine digitale Therapieplattform für neurologische Patienten, schloss eine Series-A-Runde mit einem von **Armira** geführten Investorenkonsortium ab.

Quelle: MergerMarket, PwC Analyse

PwC Österreich Transaktionsmonitor Q1 2026

Österreichischer M&A-Markt Q1 2026: Outbound weiter rückläufig – Inbound & Domestic stabilisieren sich auf konstantem Niveau

Outbound: Viertes Quartal in Folge rückläufig – aber strategisch pointiert



Bei den Outbound-Transaktionen – Käufen österreichischer Unternehmen im Ausland – setzte sich der seit dem lokalen Hoch im ersten Quartal 2025 anhaltende Abwärtstrend fort: Die Dealanzahl ist nun das **vierte Quartal in Folge gesunken**.

Dennoch zeigten die abgeschlossenen Transaktionen klare strategische Handschriften:

Im **Finanzsektor** übernahm die **Raiffeisen Bank International (RBI)** die **GE Garanti Bank NV** in Rumänien – ein Signal für die fortgesetzte Neupositionierung der RBI in Zentral- und Osteuropa.

Quelle: MergerMarket, PwC Analyse

PwC Österreich Transaktionsmonitor Q1 2026

Österreichischer M&A-Markt Q1 2026: Outbound weiter rückläufig – Inbound & Domestic stabilisieren sich auf konstantem Niveau

Der **Bausektor** erwies sich als besonders expansionsfreudig: **PORR** übernahm die polnische **Elektrobud Grudziądz Sp. z o.o.** (Elektroinstallationen), **STRABAG** stärkte mit dem Erwerb der britischen **Gunning Transmission & Distribution Services Ltd** ihre Position im Hochspannungs- und Infrastrukturmarkt, und **Wienerberger** sicherte sich 50 % am italienischen Keramikhersteller **Italcer SpA**.

Im **Versicherungssektor** erwarb die **Grazer Wechselseitige (GraWe)** erwarb mit der armenischen **LIGA Insurance Co** den größten Versicherungsanbieter des Landes.

Im **Logistiksektor** übernahm die **Österreichische Post AG** die ungarische **Delivery Solutions Zrt** (Sameday Hungary) und baut damit ihr Paketdienstleistungsnetz in CEE weiter aus.

Im **Technologiebereich** expandierte die **Eversports GmbH** mit der Übernahme der schwedischen Racketsport-Plattform **Matchi AB** international.

Quelle: MergerMarket, PwC Analyse

PwC Österreich Transaktionsmonitor Q1 2026

Österreichischer M&A-Markt Q1 2026: Outbound weiter rückläufig – Inbound & Domestic stabilisieren sich auf konstantem Niveau

Fazit

Der österreichische M&A-Markt zeigt im Q1 2026 ein zweigeteiltes Bild: Auf der Outbound-Seite setzt sich der Rückgang fort – österreichische Käufer agieren zunehmend selektiv, setzen aber dort, wo sie aktiv werden, klare strategische Akzente in den Bereichen Bau, Finanz und Logistik. Inbound und Domestic stabilisieren sich nach der Erholungsphase auf einem konstanten Niveau, wobei insbesondere die Halbleiter- und Industriebranche sowie der dynamische Software- und Digital-Health-Sektor für Impulse sorgen. Die angeführten Venture-Capital-Finanzierungen zeigen zudem, dass vielversprechende österreichischen Startups auch in einem herausfordernden Umfeld Wachstumskapital einwerben können.

Ihr Kontakt



Gregor Zach

Partner, Mergers & Acquisitions Leader,
PwC Austria

+43 699 163 05 407

E-Mail

Mehr zu: Unternehmensverkauf in M&A

Mehr zu: PwC Deals

Quelle: MergerMarket, PwC Analyse